
11802/J XXIV. GP

Eingelangt am 06.06.2012

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Hermann Gahr
Kolleginnen und Kollegen**

an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur

**betreffend Durchführung des "NMS-Vernetzungstreffens Zukunft gestalten –
Neues Lernen" von 7.-8. Mai 2012**

Unter dem Motto "Zukunft gestalten – Neues Lernen" fand von 7. bis 8. Mai 2012 im Wiener Austria Center ein "Vernetzungstreffen" für Lehrerinnen und Lehrer bzw. Schulleiter/innen von Neuen Mittelschulen bzw. Schulaufsichtsbeamt/innen, veranstaltet vom BMUKK, statt.

Während laut OTS des BMUKK vom 4. Mai 2012 (siehe Anlage 1) das öffentliche Programm des Vernetzungstreffens für die erwarteten 800 Teilnehmer/innen mit 8. Mai, 13.30 Uhr, beginnt, weist das Terminavisos für die Teilnehmer/innen (siehe Anlage 2) den Beginn der Veranstaltung am 7. Mai, 12.00 Uhr, mit Registrierung und Stehbuffet aus.

Aufgrund der großen Teilnehmeranzahl und des sehr kurzen öffentlichen Programms ist angesichts des Konsolidierungsbedarfs des Gesamtbudgets von besonderem Interesse, welcher Mehrwert sich für die Teilnehmer/innen und die Weiterentwicklung des Bildungssystems aus dieser und weiteren derartigen Veranstaltungen ergibt.

Daher stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur nachstehende

Anfrage

1. Wie viele "NMS-Vernetzungstreffen" haben in dieser Legislaturperiode (aufgegliedert nach den Schuljahren 2008/09 bis 2011/12) bereits stattgefunden?
2. Welche Ergebnisse (inhaltlich bzw. in Form von Publikationen) brachten die bisherigen "NMS-Vernetzungstreffen"?
3. Welche thematischen Schwerpunkte wurden bei den bisherigen "NMS-Vernetzungstreffen" bearbeitet?

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

4. Wie viele Personen aus welchen Einladungskreisen (z.B. Lehrer/innen; Schulleiter/innen; etc) nahmen an den "NMS-Vernetzungstreffen" jeweils (aufgegliedert nach Schuljahr und Treffen) teil?
5. Finden derartige "Vernetzungstreffen" nur für die "NMS-Community" (siehe Terminavisos) statt oder auch für andere Schularten bzw. Schulversuche?
6. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung lediglich in der NMS?
7. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der Volksschulen?
8. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der Hauptschulen?
9. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der AHS?
10. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der BMHS?
11. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der Allgemeinen Sonderschulen?
12. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der Berufsschulen?
13. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen der Polytechnischen Schulen?
14. Wenn nein, warum sehen Sie die Notwendigkeit zur besseren Vernetzung bei derartigen Veranstaltungen nicht auch für die Lehrer/innen, die andere Schulversuche betreuen wie etwa der Standorte mit Ethikunterricht?
15. Wie lautete das konkrete Programm des "NMS-Vernetzungstreffens" am 7. und 8. Mai 2012?
16. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für die Benützung des "Austria Center Vienna" für diese Veranstaltung (inklusive Reinigung, Auf- und Abbauten)?
17. Auf welche Höhe beliefen sich die Raumnutzungskosten für die bisherigen "NMS-Vernetzungstreffen", gegliedert nach Treffen und Schuljahr?
18. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für die Verpflegung der Teilnehmer/innen im Austria Center Vienna? (aufgegliedert nach Stehbuffet bei der Registrierung, Abendempfang, Kaffee-Jausen, Mittagsbuffet am 8. Mai bzw. Schlusskaffee)
19. Welches Pausen- bzw. Abendprogramm wurde den Teilnehmer/innen angeboten?

20. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für das gesamte Rahmenprogramm, aufgegliedert nach den einzelnen Angeboten?
21. Laut Terminavisos (vgl. Anlage 2) übernimmt die Kosten für die Unterkunft der Teilnehmer/innen das BMUKK. Auf welche Höhe beliefen sich die Unterkunftskosten?
22. In welcher Höhe fielen Reisegebühren an, die den Teilnehmer/innen der Veranstaltung erstattet wurden?
23. Wurden zur Vorbereitung bzw. Durchführung der Veranstaltung externe Agenturen beauftragt?
24. Wenn ja, mit welchen Teilbereichen der Organisation bzw. Durchführung?
25. Wenn ja, auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für diese Agenturarbeiten?
26. Welche externen Vortragenden bzw. sonstigen Mitarbeiter/innen wurden vonseiten des BMUKK für die Durchführung dieser Veranstaltung engagiert?
27. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten für diese externen Mitarbeiter/innen?
28. Konnten für die Veranstaltung externe Geldgeber gewonnen werden oder wurden die gesamten Kosten vom BMUKK getragen?
29. Sind für das kommende Schuljahr bereits weitere "NMS-Vernetzungstreffen" geplant?

Anlage 1: OTS Vernetzungstreffen Neue Mittelschule

OTS0020 5 II 0159 MUK0001 CI

Fr, 04.Mai 2012

Bildung/Schmied/Neue Mittelschule/Termin

Pressetermin: Vernetzungstreffen Neue Mittelschule

Utl.: Bildungsministerin Dr. Claudia Schmied und ExpertInnen
diskutieren mit 800 PädagogInnen über die Entwicklung der Neuen
Mittelschule zur Schule der Zukunft. =

Wien (OTS) - Die VertreterInnen der Medien sind herzlich zum Vernetzungstreffen Neue Mittelschule unter dem Titel "Zukunft gestalten - Neues Lernen" eingeladen, bei dem rund 800 PädagogInnen und BildungsexpertInnen Erfahrungen austauschen und Impulse für die Entwicklung der Neuen Mittelschule zur Schule der Zukunft diskutieren.

Ort: Austria Center, Bruno-Kreisky-Platz 1, 1220 Wien

Termin: Dienstag, 8. Mai

13.30 Uhr Keynote: "Wer Bildung will, muss Beziehung schaffen" von Dr. Günter Funke.

14.15 Uhr Bildungsdiskurs: Bildungsministerin Dr. Claudia Schmied im Gespräch mit Univ.-Prof. Dr. Wilfried Schley, Dr. Günter Funke und VertreterInnen des Plenums.

15.30 Uhr Pressegespräch und Buchpräsentation "Lernen als bildende Erfahrung" mit Bildungsministerin Dr. Claudia Schmied, Dr. Günter Funke und den Autorinnen Dr. Johanna F. Schwarz sowie Tanja Westfall-Greiter, MA.

Rückfragehinweis:

~

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
Josef Galley
Pressesprecher
Tel.: +43-1-53120-5019
mailto: josef.galley@bmukk.gv.at
bmukk.gv.at

~

mobil: +43-664-96-99-616

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4920/aom>

***OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0020 2012-05-04/08:50

040850 Mai 12

TERMINAVISO



Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter!
Sehr geehrte Mitgestalterinnen und Mitgestalter der NMS!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit dem kommenden Schuljahr sind knapp 700 Schulen mit ca. 4.300 Klassen Teil der großen NMS-Community: Die Neue Mittelschule als Regelschule trifft dabei auf hohe Erwartungen und starke Anforderungen. Es gilt, Entwicklungsräume zu nützen und im inhaltlichen Dialog zu den Kernanliegen der NMS den Lösungsraum zu erweitern.

Das NMS-Entwicklungsverständnis besteht darin, den Fokus auf die nachhaltige Veränderung der Praxis des unterrichtlichen Lernens zu richten, die vielfältigen Ansätze der Individualisierung, der Kompetenzorientierung, der Leistungsbeurteilung u.a. weiter zu entwickeln und die bereits laufenden Aktivitäten an den Schulen und in den Bundesländern zu vernetzen. Es geht uns um die Intelligenz der Praxis und die Weisheit der Vielen. Die Chancen eines Lernens miteinander und voneinander sind groß. Diese wollen wir mit Ihnen gemeinsam nutzen:

Wir laden Sie daher sehr herzlich zum großen NMS-Vernetzungstreffen der Schulleiter/innen der Generationen 1 - 5 und der Vertreter/innen der Systemebene zum Thema

„Zukunft gestalten – Neues Lernen“

vom 7.- 8. Mai 2012 im Austria Center Vienna (Bruno-Kreisky-Platz 1,1220 Wien) ein.

Zeitraumen:

7. Mai 2012, Beginn 12.00 Uhr mit Registrierung und Stehbuffet

bis 8. Mai 2012, 15.30 Uhr Veranstaltungsende mit Schlusskaffee

Programmvorschau:

Die Veranstaltung bietet im Rahmen von Workshops eine Zusammenschau von Präsentationen aus allen Bundesländern rund um die Neue Lernkultur in der Neuen Mittelschule und eröffnet darüber hinaus den Raum für bundesweite Vernetzung.

Frau Bundesministerin Dr. Claudia Schmied wird an der Veranstaltung teilnehmen, ebenso wie namhafte Keynote-Speaker.

Das offizielle Einladungsschreiben inklusive Details zum Programm, ergeht im April. Damit können Sie um Dienstreisegenehmigung ansuchen.

Um eine optimale Hotelbuchung für alle Teilnehmer/innen zu gewährleisten und den Ablauf der Veranstaltung optimal planen zu können, ersuchen wir Sie bereits jetzt um rasche Anmeldung per Internet.

Unter dem Link

TERMINAVISO



<http://zls-nmseb.at/veranstaltungen/vernetzungstreffen/>

gelangen Sie direkt in die Eingabemaske. Bitte die erforderlichen Felder ausfüllen.

Anmeldeschluss ist der 30. März 2012

Falls Sie ein Hotel benötigen, wird Ihnen Namen und Anschrift des Hotels, in dem wir ein Zimmer für Sie reserviert haben, nach dem Anmeldeschluss per Mail übermittelt. Die Kosten für die Unterkunft übernimmt das BMUKK. Wir weisen jedoch darauf hin, dass für fix gebuchte Zimmer bei zu später Stornierung (ab 6. April) und/oder Nichtanreise die Stornokosten persönlich zu tragen sind.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung sowie Zimmerbuchung ausschließlich über das Anmeldetool erfolgen kann.

Für Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Frau Irene Treitner: Mobil +43 (0)676 / 5049440. Mail: treitner@zls-nmseb.at

Wir freuen uns auf dieses große Vernetzungstreffen der NMS und sehen den zwei Tagen des Voneinander-Lernens und gemeinsamen Weiterentwickelns mit Spannung entgegen.

MinR Dr. Helmut Bachmann
für das BMUKK

Christoph Hofbauer, MA
für das ZLS

bm:uk Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur